

herausgekommenen sehr *superficiellen* Beschreibung solcher berühmten Bestung, so billig *stupendum naturæ & artis opus* genennet wird, und von der man wohl, wie von Sevilien in Spanien, sagen kan, daß, wer Meissen gesehen/ und die Bestung Königstein nicht besehen, nicht viel *Mirabilia* gesehen, finden wird, inmassen man denn versichern kan, daß nichts, so sich nicht auf zuverlässige und von sicherer Hand erhaltene *Diplomata*, oder sonst auf augenscheinliche Gewisheit gründet, darinnen angeführet und behauptet worden.

Daß man der Burg Dohna darinnen umständlich erwehnet, hat darinn, weil zu selbiger die Bestung Königstein zu alten Zeiten gehöret, und also die Geschichte von beyden einen natürlichen Zusammenhang haben, geschehen müssen.

Es wird aber auch der Geehrteste Leser, daß man noch mit mehreren Nachrichten von Dohna, als in der letzt heraus gekommenen Historie der alten Burg und Städtlein Dohna, der man sonst ihren Werth nicht absprecken will, versehen gewesen, und mithin ein und das andere zu Erläuterung der Dohnischen Geschichte beyzutragen Gelegenheit gehabt, wahrnehmen, und übrigens die hierbey irgend vorkommenden Menschlichen Fehler gütigst übersehen, als warum in geziemenden *Respect* bittet

Der Autor.

Series